

## Informationsblatt über die Wasserqualität von Gettnau

Wasseranalyse vom 27. März 2023

Parameter	Wert	Bedeutung
Keime	4 pro ml	Hierbei handelt es sich um die Gesamtkeimzahl pro ml. Bei einer Probenahme ab einer Wasserleitung werden max. 300 Keime / ml toleriert.
Escherichia coli Enterokokken	0 in 100 ml 0 in 100 ml	Bei diesen beiden Keimen handelt es sich um Darm- oder auch Fäkalbakterien. Beide Bakterien dürfen in Trinkwasser in 100 ml nicht nachweisbar sein.
Gesamthärte	19.0 frz. H°	Die Gesamthärte umfasst alle Erdalkalien und wird hier als französische Härtegrade angegeben. Je höher dieser Wert desto härter ist das Wasser. Bei einer Gesamthärte von 19.0 frz. H° spricht man von einem mittelharten Wasser. Alle umliegenden Gemeinden und auch im weiteren Umkreis hat niemand solch tiefe Werte. Üblicherweise liegen diese bei 30 bis 36 frz. H°.
Calcium Magnesium	48.9 mg/l 17.2 mg/l	Der Calcium- und Magnesiumgehalt ist entsprechend der Gesamthärte ebenfalls tief. Für den Menschen ist Calcium und Magnesium essentiell, wird aber üblicherweise durch Milch und Milchprodukte gedeckt.
Chlorid	2.7 mg/l	Chloride können von Streusalz herkommen. Der Erfahrungswert liegt bei < 20 mg/l. Ein Gehalt von 2.7 mg/l ist sehr tief und hat in der vorliegenden Menge keine Bedeutung.
Nitrat (NO <sub>3</sub> )	8.7 mg/l	Nitrat kommt vom Düngen der Felder. Hierfür besteht ein Höchstwert von 40 mg/l der beim Überschreiten zu einer Beanstandung führen würde. Der Erfahrungswert beim Nitrat liegt bei < 25 mg/l.
Sulfate	8.7 mg/l	Natürliche Gewässer können durch Auswaschung gipshaltiger Gesteine Sulfat enthalten. Der vorliegende Wert hat für den Menschen keine Bedeutung. Höhere Werte könnten allenfalls zu Korrosionsschäden an Wasserleitungen führen.

Die Werte in der Tabelle wurden anhand einer Wasserprobe aus dem Oberdorf ermittelt. Dabei handelt es sich praktisch um reines Quellwasser aus dem Howald. Da die Quelleinläufe schon länger nicht mehr für unseren Bedarf ausreichen, muss fast täglich Wasser aus dem Grundwasserwerk Tschopen in unser System gepumpt werden. Die Einspeisung des Grundwassers erfolgt im Bereich Wannernstrasse und daher ist im Gebiet Unterdorf mit einer höheren Gesamthärte zu rechnen. Eine entnommene Wasserprobe ab dem Schmittenhof am 23.03.2023 ergab eine Gesamthärt von 32.6 frz. H°. Dieser Wert entspricht dem Grundwasser Tschopen. Er entstand da zur Zeit der Probenahme die Brunnenstube Wältloch saniert wurde und dieser Anteil von ca. 25% Quellwasser zusätzlich mit Grundwasser ersetzt werden musste.

Im Jahr 2021 wurde unser Trinkwasser zusätzlich auf Pflanzenschutzmittel und deren Metaboliten untersucht. Die gemessenen Werte genügen den Anforderungen, die in der Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV) verlangt werden.

Alle entnommenen Wasserproben nach der UV-Anlage entsprachen mikrobiologisch den gesetzlichen Anforderungen.

Unsere Wasserefassungen befinden sich im Waldgebiet „Howald“. Das Wasser läuft von den sogenannten Brunnenstuben in verschiedene Wasserreservoirs. Alle Wasserreservoirs befinden sich ebenfalls im Wald und werden von hohen Tannen beschattet. Das Wasser gelangt durch das eigene Gefälle durch intakte Wasserleitungen zu den Verbrauchern.

